

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Kulturausschuss		
Sitzungsort Gustav-Heinemann-Schule, Holthausstraße 15, 58332 Schwelm		
Datum 11.02.2015	Beginn 17:03 Uhr	Ende 19:05 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Mayer, Sascha Dr.
Orentat-Steding, Ingrid

Vertretung für Frau Dr. Michaela
Kaufmann

Isenberg, Andreas
Rüttershoff, Karen
Meckel, Liane
Weidenfeld, Uwe

Vertretung für Herrn Mike Dilly
Vertretung für Frau Brigitta
Gießwein
bis 18:50 Uhr - TOP A9

Schmidt, Cornelia
Huppelsberg, Wulf
Röllinghoff, Roswitha

beratende Mitglieder

Brosat, Norbert
Nicolay, Ernst-Rudolf
Pawlak, Alicja
Tewes, Jochen

Ratsmitglied als Vertreter

Thier, Heinz Georg

Vorsitzende

Hortolani, Frauke Dr.

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Stobbe, Jochen
Wilberg, Kornelia

Schriftführer/in

Weidner, Gabriele

Abwesend:

Mitglieder

Kaufmann, Michaela Dr.
Dilly, Mike

beratende Mitglieder

Schwamborn, Martin

stellv. Vorsitzende

Gießwein, Brigitta
Sartor, Christiane

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Hackler, Cornelia
Schmittutz, Boris

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Vorsitzende
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.10.2014
- 4 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 5 Mitteilungen
- 6 Anfrage von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Fortentwicklung der Veranstaltung "Kunst und Klang"
- 7 Interfraktioneller Prüfauftrag: Zukünftige Unterbringung von Volkshochschule und Musikschule bei Veräußerung des Gebäudes Kaiserstraße 69 - mündlicher Bericht (siehe aktuelle Beschlusslage der Ratssitzung vom 22.01.2015)
- 8 Interfraktioneller Prüfauftrag: Verringerung des Zuschussbedarfs der Bücherei - mündlicher Bericht
- 9 Neukonzeption des Programms "Jedem Kind ein Instrument" - mündlicher Bericht
- 10 Vergabe der Zuschüsse "Musikpflege 2014" 020/2015
- 11 Neues vom Kulturbüro
- 12 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Vorsitzende

Die Vorsitzende, Frau Dr. Hortolani (SPD), begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Kulturausschusses.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.10.2014

Die Niederschrift zur Sitzung des Kulturausschusses am 29.10.2014 wird von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

4 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

Es werden keine Fragen an Ausschuss und Verwaltung gestellt.

5 Mitteilungen

1. Frau Weidner (Leiterin des Kulturbüros der Stadt Schwelm) teilt mit, dass in der vergangenen Woche ein Antrag auf Satzungsänderung des VHS-Zweckverbands eingegangen sei, der in der nächsten Kulturausschusssitzung am 25.03.2015 sowie im Hauptausschuss am 16.04.2015 und im Rat am 23.04.2015 beraten werden soll.

2. Frau Weidner teilt mit, dass die Veranstaltungs- und Ausstellungsplanung des Kulturbüros nicht wie beabsichtigt in der nächsten Kulturausschusssitzung am 25.03.2015 vorgelegt werden kann, da zurzeit wegen des nicht genehmigten Haushalts nach § 82 GO keine rechtlichen Verpflichtungen eingegangen und keine Verträge abgeschlossen werden dürfen. Daher ist eine Planung momentan nicht möglich. Herr Weidenfeld (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) fragt nach, ob von dieser Maßnahme auch der Schwelmer Kunstmarkt betroffen sei, was Frau Weidner bejaht.

6 Anfrage von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Fortentwicklung der Veranstaltung "Kunst und Klang"

Die Ausschussvorsitzende Frau Dr. Hortolani und Frau Weidner berichten von einem Gespräch zu diesem Thema, das am 19.01.2015 im Kulturbüro stattgefunden hat. Herr Weidenfeld, der ebenfalls Teilnehmer des Gespräches war, stellt den Ausschussmitgliedern nochmals seine Vorstellungen zu einer Umstrukturierung des Schwelmer Kunstmarktes vor. Herr Weidenfeld, Herr Stobbe (Bürgermeister der Stadt Schwelm) und Frau Weidner beantworten einzelne Nachfragen der Ausschussmitglieder. Frau Röllinghoff (SWG/BfS) gibt zu bedenken, dass sie keine Notwendigkeit für Änderungen des bestehenden Marktkonzeptes sähe, da gerade die praktizierte Mischung für den Schwelmer Bürger interessant sei. Nach längerer Diskussion verständigt sich der Ausschuss darauf, die Entwicklung des Kunstmarktes in den nächsten Ausschusssitzungen weiter zu verfolgen. Frau Weidner bittet alle Ausschussmitglieder, ihnen bekannte Künstler, die potentiell als Aussteller in Frage kommen, anzusprechen und für den Markt zu werben.

7 Interfraktioneller Prüfauftrag: Zukünftige Unterbringung von Volkshochschule und Musikschule bei Veräußerung des Gebäudes Kaiserstraße 69 - mündlicher Bericht (siehe aktuelle Beschlusslage der Ratssitzung vom 22.01.2015)

BM Stobbe berichtet mündlich zur Beschlusslage der Ratssitzung vom 22.01.2015 und zum derzeitigen Stand der Umsetzung. Er betont, dass es sich bei dieser Maßnahme in keiner Weise um eine Aufgabe oder Abschaffung von Volkshochschule und Musikschule handelt, sondern lediglich um eine Standortveränderung. Zurzeit werden in Frage kommende Räumlichkeiten geprüft. Herr Weidenfeld (Bündnis 90/Die Grünen) geht davon aus, dass die Musikschule im Rahmen der beabsichtigten Zentralisierung im „neuen Verwaltungsgebäude“ (Bürgerzentrum) untergebracht wird und spricht sich deshalb für eine Interimslösung aus. Als Alternative bringt er eine Unterbringung der Musikschule im Jugendzentrum ins Gespräch, spricht sich aber gleichzeitig für den Erhalt des Jugendzentrums aus. Einzelne Nachfragen zu Kosten, Raumbedarf, möglichen Interimslösungen und Ausschreibungsfristen für das Gebäude werden von BM Stobbe und Frau Weidner beantwortet.

Protokollnotiz:

S A T Z U N G des Volkshochschulzweckverbandes Ennepe-Ruhr-Süd in der Fassung der 7. Änderungssatzung vom 14.01.2013:

§ 12

Deckung des Sachbedarfs

1. Der Zweckverband errichtet keine eigenen Gebäude.
2. Die für die VHS-Arbeit nach Maßgabe der Arbeitspläne im Bereich der Verbandsmitglieder erforderlichen Räumlichkeiten und vorhandenen eigenen Einrichtungen einschließlich deren Ausstattung und Zubehör werden dem Zweckverband von den Verbandsmitgliedern unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Bei schulischen Räumlichkeiten und Einrichtungen gilt dies mit der Einschränkung, dass durch die Inanspruchnahme vorrangige schulische Belange nicht beeinträchtigt werden.
3. Die Verbandsmitglieder sind berechtigt, eigene Gebäude für die VHS-Arbeit zu errichten; sofern zur Erlangung von Landeszuschüssen, der Zweckverband als Errichter der VHS-Gebäude vorgeschrieben ist, muss der Zweckverband die Planung des betreffenden Verbandsmitglieds übernehmen, wenn ihn das Verbandsmitglied von Errichtungs- und Folgekosten freistellt. Im Übrigen ist das Einvernehmen zwischen Zweckverband und Verbandsmitglied herzustellen.

8 Interfraktioneller Prüfauftrag: Verringerung des Zuschussbedarfs der Bücherei - mündlicher Bericht

Die Leiterin der Stadtbücherei, Frau Wilberg, stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation die aktuelle Entwicklung der Stadtbücherei dar. Der Bericht sowie eine Stellungnahme zu Raumkonzept und Raumbedarf wurden vor der Sitzung ausgehändigt und sind der Niederschrift als Anlagen 1 und 2 beigefügt.

9 Neukonzeption des Programms "Jedem Kind ein Instrument" - mündlicher Bericht

Frau Weidner (Leiterin der Städtischen Musikschule Schwelm) erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation die Neukonzeption des von der Musikschule seit 2007 durchgeführten Programms. Der Bericht wurde vor der Sitzung ausgehändigt und ist der Niederschrift als Anlage 3 beigefügt.

10 Vergabe der Zuschüsse "Musikpflege 2014"**020/2015**

Frau Weidner erläutert die Vorlage. Sie wird von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

11 Neues vom Kulturbüro

Frau Weidner erläutert die vor der Sitzung ausgehändigte Zusammenstellung (Anlage 4 zur Niederschrift). Abschließend bedankt sie sich bei Frau Wüstermann (FSJ im Kulturbüro) für die Unterstützung bei der Protokollführung und gibt den Ausschussmitgliedern bekannt, dass die nächste Sitzung des Kulturausschusses am 25.03.2015 im Haus Martfeld stattfinden wird. Sie wird verbunden mit einer Besichtigung des umgebauten Hauses.

12 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Mitteilungen werden nicht vorgetragen. Es werden keine Fragen an die Verwaltung gestellt.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 7 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 19.02.2015	Schriftführerin gez. Weidner	Vorsitzende gez. Dr. Hortolani
-------------------------	---------------------------------	-----------------------------------